

## **Absage der Orgatec 2020 – Themen bleiben auf der Agenda**

***Orgatec 2020 wird nicht wie geplant im Oktober stattfinden / Wirtschaftliche Lage und die Sorge um die Gesundheit von Besuchern und Mitarbeitern gaben den Ausschlag / Digitale Plattform für die Arbeitswelt der Zukunft in Vorbereitung / Branche plant bereits für die Orgatec 2022***



*Die für die letzte Oktober-Woche geplante Orgatec 2020 wird nicht stattfinden. Bild: Koelnmesse*

**Wiesbaden, 6. Juli 2020** – Jetzt steht fest: Die Orgatec wird 2020 nicht stattfinden. Der wirtschaftliche Druck und die Fürsorge für Mitarbeiter und Besucher hatte viele Unternehmen dazu bewogen, für eine Absage der Messe zu votieren. „Die jetzt von der Koelnmesse getroffene Ent-

scheidung war notwendig, trotzdem sehen wir sie natürlich mit gemischten Gefühlen. Die Arbeitswelt befindet sich im Umbruch, da hätte die weltweit größte Messe für die Gestaltung von Arbeitswelten wertvolle Akzente setzen können“, betont Thomas Jünger, Geschäftsführer des Industrieverband Büro und Arbeitswelt e. V. (IBA).

Trotzdem sieht sich die Branche gut gerüstet, um trotz des Ausfalls der Orgatec im Herbst dieses Jahres wertvolle Impulse für die Neugestaltung von Büros und Homeoffices zu setzen. „Wir arbeiten schon länger an einem modularen Maßnahmenpaket, das eine starke digitale Komponente mit klassischen Offline-Formaten verbindet. Die Orgatec wäre dabei ein wertvoller Baustein gewesen, das Ganze funktioniert aber auch ohne sie“, erläutert der IBA-Vorsitzende Hendrik Hund die Strategie der Branche. Nach Angaben des IBA-Vorsitzenden sei das Ziel, eine digitale Themenplattform zu entwickeln. Als erster Baustein des Maßnahmenpakets wurde im Juni der IBA OfficePlaner veröffentlicht. Weitere Angebote sollen in mehreren Aufbausritten folgen. In Wiesbaden arbeitet man jetzt gemeinsam mit den Verbandsmitgliedern und der Koelnmesse als strategischen Partner daran, die vorbereiteten Bausteine neu zusammenzusetzen. Spätestens im Herbst 2022 soll es dann auch wieder ein starkes Branchenevent geben. Denn, wie Hendrik Hund betont, spielt die Messe nach wie vor eine wichtige Rolle in den Planungen der Branche. „So wie die Arbeitswelt nicht auf Dauer ohne physische Präsenz funktionieren kann, brauchen auch wir das Treffen aller interessierten Kreise an einem Ort, um unsere Themen voranzutreiben.“

## Bildmaterial:



*Die nächste Orgatec findet erst im Oktober 2022 statt. Auf dem Weg dorthin setzt die Branche auf ein modulares Maßnahmenpaket. Bild Koelnmesse*



*Erster Baustein der digitalen Themenplattform ist der IBA OfficePlanner, der im Juni freigeschaltet wurde. Bild: IBA*

### Kontakt:

Barbara Schwaibold  
Pressesprecherin

Industrieverband Büro und Arbeitswelt e. V.  
Bierstadter Straße 39  
65189 Wiesbaden  
+49 (0)611 1736-25  
[presse@iba.online](mailto:presse@iba.online)

[www.iba.online](http://www.iba.online)  
[www.mynewsdesk.de/de/iba-germany](http://www.mynewsdesk.de/de/iba-germany)